

London geht gegen »Belästigung« vor

London. Der konservative britische Premierminister Rishi Sunak will härter gegen Menschen vorgehen, die in der Öffentlichkeit um Geld bitten oder vor Eingängen von Geschäften ihr Nachtlager aufschlagen. Polizisten und Sozialarbeiter sollen schneller Mittel an die Hand bekommen, um Menschen, die als »Belästigung auf der Straße« eingestuft werden, an Gesundheits- und Sozialdienste zu verweisen. Das kündigte die Regierung in London am Montag an. Die Maßnahmen gehören zu Sunaks Plan gegen »antisoziales Verhalten«, das das Recht der Menschen, sich sicher zu fühlen, unterminiere. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447741.london-geht-gegen-belastigung-vor.html>